

Vielfalt in Form und Farbe

Eröffnung der Hennefer Kunsttage mit großem, interessiertem Publikum



Franziska Sassen, eine der drei Preisträger des Jugendkunstpreises 2014, präsentierte in ihrer Förderkoje die preisgekrönte Installation "ERROR" und neuere Werke. Foto: Gast



Bürgermeister Klaus Pipke eröffnete zu Beginn der Kunsttage gemeinsam mit der IKH-Vorsitzenden Margret Zimpel die Herbstausstellung der Initiative Kunst Hennef. Foto: Gast

Bilderalbum



Hennef (cg). "Leichtfüßig, elegant" und vielfältig wie das Leben präsentiert sich während der Hennefer Kunsttage die Kunst in der Meys Fabrik. Hier eine "Hommage an Dalí" und eine Bildserie "Magnolien und Froschgesang", dort die Häkelfiguren "Häkis" oder Holzfiguren.

16 Mitglieder der Initiative Kunst Hennef, sieben Gäste und die Preisträger des Jugendkunstpreises 2014 zeigten abstrakte bis realistische Malerei und Skulpturen aus unterschiedlichsten Materialien. Bürgermeister Klaus Pipke, der die Kunsttage eröffnete, zeigte sich beeindruckt. In diesem Jahr ist die Ausstellung besonders dem Künstlernachwuchs gewidmet; so waren die drei Preisträger des Jugendkunstpreises 2014 - Karsten Belkot, Franziska Sassen und Ronja Kneip - mit jeweils einer eigenen Ausstellungs-koje vertreten.

Seit über 30 Jahren kümmert sich die Initiative Kunst Hennef (IKH) um Kunst und Kultur in der Stadt. Monatlich treffen sich die rund 20 Mitglieder um neue Konzepte zu besprechen. Mit der diesjährigen Ausstellung haben die IKH-Mitglieder sich selbst übertroffen. Im Laufe der Kunsttage finden traditionell auch zwei Kulturveranstaltungen statt: in der "langen Kunstnacht" am Freitag, 31. Oktober, spielt ab 19 Uhr die Hennefer Band "Reverse Reaction" in der Meys Fabrik und nach dem Motto Kunst/ Musik/Kulinarisches steuert Ralf Lehnen von der Weinstube Siegburg köstliche Weine und ein italienisches Buffet bei. Beim Künstlerfrühstück - gleichzeitig Finissage - am Sonntag, 2. November,

das die Künstler der Initiative selbst ausrichten, begleitet der Chansonier Sylvain Pesenti ab 10 Uhr die Gäste auf eine

Reise durch drei Länder. Die Hennefer Kunsttage sind eingebettet in die "Kunstpunkte 2014" der beiden Städte Eitorf und Hennef.



Insgesamt 26 Künstler - coole "alte Hasen" und aufgeregte Nachwuchskünstler - präsentieren sich und ihre Werke in der Herbstausstellung der Initiative Kunst Hennef.
Foto: Gast

Letzte Änderung: Montag, 27.10.2014 12:18 Uhr